Im Kunsthaus

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **38 (1912)**

Heft 28

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Im Kunsthaus.

„Aber Herr Doktor, das ist doch ein schreckliches Bild!" — „Ja, wissen Sie, das ist auf Entfernung berechnet!" — „Dann bitte, entfernen Sie es doch recht bald!"

RIGI-KULM

berühmteste Rundschau der Welt; von allen Aussichtsbergen der Zentralschweiz am meisten helle Tage. — Post. :: Telegraph. :: Telephon. :: elektr. Licht.

Ausflugsziel :: Station zum Uebernachten

zur Besichtigung des Sonnenaufgangs und Sonnenuntergangs.

Sonnen-Aufgang:

14. Juli	3.55
21. „	4.04
28. „	4.15
4. August	4.25
11. „	4.37

Table d'hôte 12¼ Uhr und 1½ Uhr { Gabelfrühstück / Déjeuner à la fourchette / Luncheon } Fr. 4.— à Person

Table d'hôte, Diner, abends . . Fr. 5.— à Person

Restaurant à la carte à toute heure

Logement, Licht und Bedienung inbegriffen

Fr. 4.— bis 7.— à Person

Nebenbei Schlafräume zu sehr mässigen Preisen

Caststube

für **einfache** und **billige** Bedienung.

Bier- u. Weinstube mit kalten Speisen u. Bier vom Fass à 30 Cts. per Glas

Bestens empfiehlt sich ***Dr. Friedr. Schreiber.***

Sonnen-Untergang:

14. Juli	8.15
21. „	8.07
28. „	7.57
4. August	7.45
11. „	7.32

Hotel und Pension Rigi-Staffel

Knotenpunkt der Luzerner- und der Arth-Rigi-Bahn.

Post, Telegraph, Telephon - Apotheke und Kurarzt

Gedeckte Terrassen

Pensionspreis mit Zimmer: Fr. 8.— bis 9.50 per Tag. Kinder unter 8 Jahren Fr. 5.50 per Tag. Elektr. Beleuchtung à Person wöchentlich Fr. 2.—. Bäder und Douchen.

Preise für Passanten: Zimmer Fr. 2.— b. 3.50. Dejeuners Fr. 1.50. Table d'hôte Diners Fr. 4.—. Soupers (table d'hôte) Fr. 3.—.

Nach der Karte wird zu jeder Zeit serviert. Offenes Bier u. in **Flaschen** in den Restaurationslokalitäten.

Achtungsvoll ***Dr. Fr. Schreiber.***

Rigi-Kulm und Hotel und Pension Rigi-Staffel.

Auf rechtzeitige briefliche, telephonische oder telegraphische Anmeldung der Zahl der Teilnehmer und der Zeit der Ankunft finden Schulen, Vereine und Gesellschaften jederzeit vorzügliches Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

Schüler- und Gesellschaften-Preise:

Für Rigi-Kulm:

Logis pro Person . . . . . Fr. 1.75
Mittag- oder **Nachtessen:** Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, pro Person . . . . . „ 2.—
Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, pro Person . . . „ 1.—
Total Fr. 4.75

Für Rigi-Staffel:

Logis pro Person . . . . . Fr. 1.50
Mittag- oder **Nachtessen:** Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, pro Person . . . . . „ 1.75
Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, pro Person . . . „ 1.—
Total Fr. 4.25

Auf Verlangen wird an Stelle des oben erwähnten einfachen Mittag- oder Nachtessens ein Diner zu Fr. 2.50 serviert, bestehend in Suppe, zwei Gängen Fleisch und Gemüse mit einer süssen Speise.

TELEPHON Bestens empfiehlt sich **Dr. Friedr. Schreiber.**